



SB

Herbst 2011



Christian Aberle/Move D *Dritte Hälfte*

Die dritte Hälfte ist ein unsichtbarer Raum. In ihm finden Bild und Bild, Bild und Wort oder Bild und Ton zusammen. Etwas Neues entsteht, kraft der Assoziation. Sie ist das Basismaterial, nicht nur der *Dritten Hälfte*, sondern auch von Christian Aberles Arbeit. Die Assoziation lässt sich kaum beherrschen, öffnet aber im Bildraum neue Perspektiven. Aberles Zeichnungen und Malerei sind wie geschaffen, um diese Funktion in einem Künstlerbuch zu präsentieren: Hier montiert er abstrakte Formen neben enorm präzisen, naturalistischen Zeichnungen und gibt ihnen Titel, die fokussieren, aber zugleich auch neue Rätsel aufgeben. Dazu gesellen sich die eleganten Töne der beiliegenden Single von Move D. Bild und Sound generieren ungewöhnliche Konstruktionen und Korrelationen. Auf den ersten Blick verbindet den 1974 in Eberbach am Neckar

geborenen Aberle und Move D, der 1966 in Heidelberg auf die Welt kam, wenig, außer ihrer Herkunft aus dem Norden Baden Württembergs. Doch gemein ist dem seit 2006 regelmäßig in Köln, Düsseldorf und Berlin ausstellenden Künstler und dem seit den frühen 90ern zwischen Minimal Techno und Hörspiel tätigen Musiker und Komponisten, dass sie stets den Punkt finden und sich zugleich dem großen Sinn entziehen. So wirkt ihr Arbeiten hier zusammen. Wie klingt *Picasso* in Matisses Linien? Wer ist die abstrakte, in zarten Farbenverläufen erscheinende *Rihanna*? Mutiert *Balu* in rhythmischer Konsequenz zu *Walt Disney*? Es sind so elegante wie eigensinnige Gesten, die Christian Aberle und Move D entwerfen. Dezent Breaks im Fluss der Wahrnehmung, die kleinen Widerhaken der Realität.

16,5 x 26,5 cm, 16 S., 15 farbige Abb., inkl. 7“-Single, broschiert
Zum Katalog erscheint eine 12-teilige Siebdruckedition

18,- Euro

SB



Kira Bunse *Trouble Exposures*

Anderthalb Jahre nach einem Shooting entdeckt die Modefotografin Kira Bunse zwei Polaroids, die sie in ihrer Kamera vergessen hat. Statt die Fotos herauszuziehen, belichtet sie das Material erneut – und ist fasziniert vom kreativen Potenzial der mehrfach belichteten Bilder. Was aus Zufall entstand, wächst zu einer neuen Werkeinheit heran: *double exposures*, bei denen sich Vorder- und Hintergrund, Modelle und Umgebungen vielfach überlagern und die schnelle Wahrnehmung durcheinanderbringen: *trouble exposures*. Die Models ihrer Modestrecken treten aus dem kommerziellen Kontext heraus und finden sich in vermeintlich unverbundenen Situation

wieder. Was ist es, das da mit einem Männerkörper verschmilzt? Eine unverputzte Wand, die Andeutung einer Häuserzeile, das Meeresufer, ein Bettlaken? Wer Kira Bunes *trouble exposures* betrachtet, wird zum genaueren Hinsehen verführt und erfährt, wie sich komplexe Motivschichten der Festlegung entziehen. Dinge stehen auf dem Kopf, Steinmuster, Lichtreflexe und nackte Haut überlagern sich in palimpsestartiger Verdichtung. Eine Poesie der Schichtungen und Spuren und entsteht, deren Reiz in der eigensinnigen Verbindung von fotografischer Präzision und zufälliger Fügung besteht.

21 x 25,5 cm, ca. 50 S., 20 s/w Abb., Broschur
23,- Euro

SB

LOST IN SPACE

/ 1

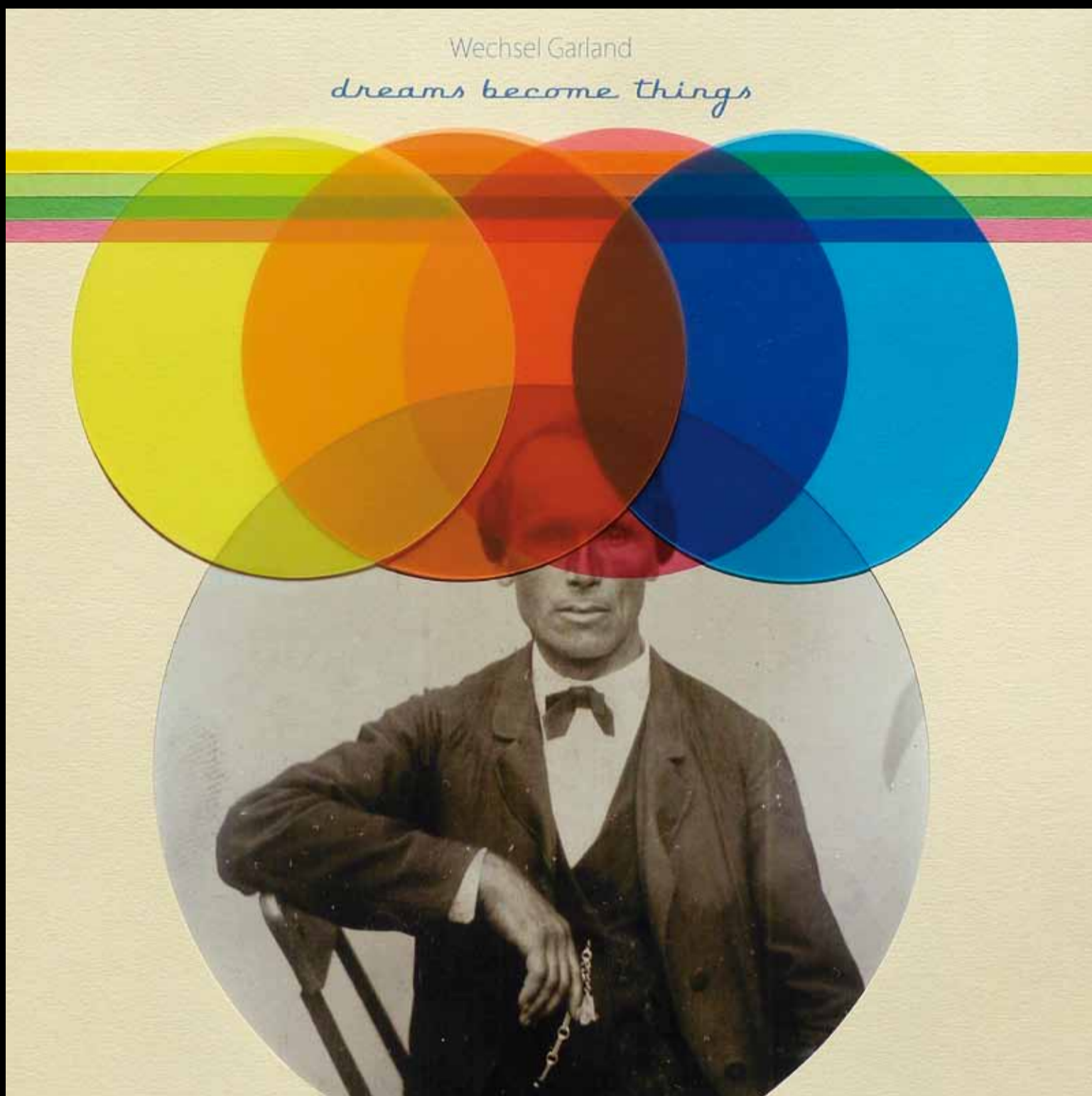
Veit Stratmann

Les dévantages de la rue Saint-Gilles

Zu den großen Innovationen der Kunst in den 1960er Jahren zählt die besondere Bezogenheit vieler Werke auf diejenigen Orte, an denen sie gezeigt werden. Ortsspezifisch arbeitende Künstlerinnen und Künstler verstehen den Raum der Präsentation nicht als neutrales Gefäß, sondern als historisch gewachsene und gesellschaftlich geprägte Struktur, die sie mit ihren Werken kommentieren. Inzwischen haben sich ortsbefundene Arbeitsweisen fest in der zeitgenössischen Kunstpraxis etabliert. Die besondere Intensität und Faszination ortsspezifischer Werke liegt nicht selten in der kurzen Spanne ihrer Existenz. Ihr unumgängliches Verschwinden hinterläßt Leerstellen, denen sich die Publikationsreihe *Lost in Space. Verschwundene Arbeiten im Raum* zuwendet. Jeder einzelne Band ruft die Konzeption und Ausführung verloren gegangener, ortsspezifischer Werke ins Gedächtnis. Der erste Band stellt die Arbeit *Les dévantages de la rue Saint-Gilles (Die Fassaden der rue Saint-Gilles)* von Veit Stratmann (*1960) vor, die 2000 in den Räumen der Pariser Galerie Chez Valentin entstand. Die dreimalige Wiederholung der gläsernen Galeriefassade löste bei den Besuchern irritierende Reflexionen über ihre Wahrnehmung des Galerieraums und des eigenen Verhaltens darin aus.

Lost in Space / 1
Veit Stratmann
hrsg. von Nina Gülicher,
17,5 x 22,5 cm, ca. 70 Seiten,
20 Farbbabb., dt.-frz.-engl.,
Pappband
19,80 Euro





Wechsel Garland
dreams become things

Wechsel Garlands aktuelles Werk hört sich nach einem Neubeginn an. Es geht, wie in all seinen Arbeiten seit 1998 mit *Wunder* (Karaoke Kalk) zwar immer noch um Soundscapes, die in ihrer Trip-Wirkung den Raum für eine zweite Realität neben dem des direkten Alltags öffnen.

But dreams become things. Die synthetische Welt von Flächen oder Clustern, sowie die Einflüsse zeitgenössischer Musik werden in diesem Album auf klare Weise einer Klangwelt gegenübergestellt, die den analogen, den akustischen Klang auf angenehm unverbastelte Weise neben

den der typischen Wechsel-Garland-Träumen stellen. Diese „samples“ kommen einem neu und gleichzeitig auf unanstrengende Weise trotzdem erkennbar vor. Sie schaffen den Sprung vom reinen Zitat zur Erfindung von Zitaten.

Doch geht es Garland nicht nur um Klang als Ästhetik, sondern um eine Art De-Chiffrierung von Klang- und Bedeutungstraditionen. Um die Rückeroberung von Ursprung und Wirkung. Die rhythmische Struktur, transparent gehalten, hilft einem dabei, die Musik weniger zu denken, als sie vielmehr direkt in die Blutbahn aufzunehmen.

Die Grenze zum Pop schwimmt dadurch streckenweise, doch vermittelt dies ein Aufbrechen aus dem rein Konstruktiven, Intellektuellen hin zu einer Art weiser Einfachheit ...

Diese Arbeit bewegt sich damit auf etwas zu, was den gegenwärtigen Stand der Dinge in die eigene von Zeit losgelöste Formsprache zu übersetzen vermag.

Sie gibt den Flow für eine Realität, die die politische und ästhetische Polemik hinter sich lässt und trotzdem in ihrer immer wieder durchschimmernden Dunkelheit alles Zweifeln integriert.

Vinyl LP inkl. mp3 Download
21,- Euro

mp3 Download only
11,- Euro

exklusiv über www.wechsel-garland.de

SB

Backlist

Grafische Sammlung Museum Ludwig

Gerhard Rühm
Schriftbilder
Mit einem Text von
Julia Friedrich {Bd. 1}
987-3-9807903-0-4
6,- EURO

Georg Baselitz
Remix
Mit einem Text von
Isgard Kracht {Bd. 2}
978-3-9807903-1-4
6,- EURO

David Shrigley
Monotypien
Mit einem Text von
Catrin Lorch {Bd. 3}
978-3-9807903-3-8
6,- EURO

Gerd Arntz
Holzschnitte
Mit einem Text von
Lynette Roth {Bd. 4}
978-3-9807903-4-5
6,- EURO

Thomas Schütte
Bücher
Mit einem Text von
Nina Gülicher {Bd. 5}
978-3-9812714-0-9
8,- EURO

Carroll Dunham
Arbeiten auf Papier
Mit einem Text von
Kirsty Bell {Bd. 6}
978-3-9812714-5-4
9,80 EURO

Sigmar Polke
Editionen
Mit einem Text von
Ulli Seegers {Bd. 7}
978-3-9812714-6-1
19,80 EURO

Louise Bourgeois
The Fragile
Mit einem Text von
Kerstin Stremmel {Bd. 8}
978-3-9812714-9-2
9,80 EURO

Mary Heilmann
Weather Report
Mit einem Text von
David Rhodes {Bd. 9}
978-3-9813426-1-1
9,80 EURO {vergriffen}

Lucy McKenzie
Editionen
Mit einem Text von
Barbara Engelbach {Bd. 10}
978-3-942680-03-5
9,80 EURO

Bethan Huws
Zeichnungen
Mit einem Text von
Julia Friedrich {Bd. 11}
978-3-942680-04-2
9,80 EURO

Carl Ostendarp
The
Mit einem Text von
Katy Siegel {Bd. 12}
978-3-942680-09-7
9,80 EURO

Künstlerbücher

✌️ **Christian Aberle / Move D**
Dritte Hälfte
mit einem Text von
Frauke Boggasch
inkl. 7“-Single
978-3-942680-15-8
18,- EURO

✌️ **Lost in Space / 1**
**Verschundene Arbeiten
im Raum**
Veit Stratmann
978-3-942680-05-9
19,80 EURO

Eva-Maria Kollischan
*sometimes people build,
sometimes they destroy*
mit einem Text von
Stefanie Kreuzer,
Museum Morsbroich
978-3-942680-11-0
17,80 EURO

Joel Shapiro
mit einem Text von
Julia Friedrich und
Richard Shiff
978-3-942680-08-0
29,80 EURO

Kerstin Ergenzinger
Zeichenbuch
978-3-942680-07-3
19,80 EURO

Anne Neukamp
09/10
mit einem Text von
Barbara Buchmaier
978-3-942680-02-8
25,- EURO

FRED RAPID
Glassworks
mit einem Gespräch von
Ralph H. Christoph und
Tobias Thomas
978-3-9813426-2-8
38,- EURO

Gunilla Jähnichen
Zeichnungen
978-3-9812714-2-3
19,80 EURO

Readers / Essays

Plötzlich so viel Heimat!
*Identität im Wandel in Film,
Kultur und Gesellschaft*
hrsg. von Westdeutscher
Rundfunk Köln
978-3-942680-01-1
9,80 EURO

Benjamin Tillig
CICI LETTERS
978-3-942680-00-4
14,80 EURO

Harun Farocki
*Rote Berta Geht Ohne
Liebe Wandern*
978-3-9812714-8-5
12,80 EURO

Grau ohne Grund
*Gerhard Richters
Monochromien als
Herausforderung der
künstlerischen Avantgarde*
von Julia Friedrich
978-3-9812714-3-0
24,80 EURO

Film

**Avantgarde, Experiment
& Underground**
Absoluter Film / Cinéma pur
Mit einem Text von
Hans-Dieter Delkus {Bd. 1}
978-3-9812714-1-6
9,80 EURO

**Avantgarde, Experiment
& Underground**
Len Lye
Mit einem Text von
Daniel Kothenschulte {Bd. 2}
978-3-9812714-4-7
9,80 EURO

**Avantgarde, Experiment
& Underground**
Film Maudit
Mit einem Text von
Stefan Ripplinger {Bd. 3}
978-3-9812714-7-8
12,80 EURO

**Avantgarde, Experiment
& Underground**
Jean Epstein
Mit einem Text von
Nina Gülicher {Bd. 4}
978-3-9813426-0-4
12,80 EURO

**Avantgarde, Experiment
& Underground**
Performance & Associates
Mit einem Text von
Stefanie Stallschus {Bd. 5}
978-3-9813426-5-9
12,80 EURO

Die Zukunftsruine
Metropolis 2010
von Daniel Kothenschulte
978-3-9813426-3-5
14,80 EURO

The Far Country
*Amerikanische Western
1946 – 1962*
hrsg. von Filmclub 813 Köln
12,- EURO

Fotografie

✌️ **Kira Bunse**
Trouble Exposures
978-3-942680-16-5
23,- EURO

Musik

✌️ **Wechsel Garland**
dreams become things
Vinyl LP
978-3-942680-17-2
21,- EURO

Coverabb. © Jörg Follert, 2011
Texte: © Sebastian Baumgarten (Wechsel Garland),
Dirk Hohnsträter (Kira Bunse),
Oliver Tepel (Christian Aberle / Move D)

SB